



ostafrika ...

kenia | uganda/ruanda | **tansania/malawi** | sambia/simbabwe

[zum aktuellen Bericht](#)

22. -31. Dezember 2011 (km 43.308) **Tansania**



Der Grenzübergang in **Rusumo** dauert nicht ganz 1½ Stunden.

Ausreise Ruanda (10 Minuten):

- Vor der Schranke links Treppe hoch, rechter Schalter Karte "Bon Voyage" ausfüllen, Ausreisestempel Reisepass
- linker Schalter: Carnet Ausreisestempel
- Vor der Schranke rechts: Polizei trägt Daten in Buch ein

Danach über die Brücke (Rusumo Wasserfälle) und den Berg hoch

EinreiseTansania

- links Immigration: Visum 50 USD p.P
- Büro vor der Schranke rechts: Carnet Einreisestempel
20 USD Straßennutzungsgebühr für 30 Tage
5 USD Dieselgebühr pro Einreise

Wenn nicht so viele LKWs aus Richtung Tansania die Straße versperrt hätten wären wir auch in der halben Zeit durch gewesen. Die Ruandische Polizei kontrolliert hier die Fahrzeuge auf Verkehrstüchtigkeit. Licht, Blinker, Scheibenwischer, Erste Hilfe Set und Fahrzeugpapiere zu checken kostete seine Zeit und der Rückstau nach Tansania behindert unsere Einreise.

Inzwischen nehmen wir solche Situationen entspannt hin. Nur wenn junge Beamte mit Waffen ihre Bedeutung überschätzen, muss Wolfram ihnen mit der Aufforderung gemeinsam den Chef aufzusuchen, die Grenzen aufzeigen.

In Tansania wird uns sofort die Größe dieses Landes bewusst. Die Besiedlung verteilt sich auf kleine Ortschaften in größeren Abständen. Die letzten 30 km zu unserem Tagesziel Biharamulo sind dann auch wieder unbefestigte Piste und auch der Ort selbst bietet nicht viel.

In einer noch von Deutschen errichteten Festung BOMA (S 2° 37.899 | E 31° 18.294) finden wir einen Stellplatz und liegen kurz nach Sonnenuntergang im Bett. Am nächsten Morgen geht's entsprechend früh wieder weiter. Circa 180 km nach Norden, wo

uns

uch

vortour

tung afrika

ost afrika

afrika

AN

e dich

